

HESSEN



Weitere Informationen unter
www.dualesstudium-hessen.de

DIE INITIATOREN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst



Europäischer Sozialfonds
Für die Menschen in Hessen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Qualifizierungsoffensive
des hessischen Wirtschaftsministeriums
Programme zur beruflichen Bildung

IMPRESSUM

Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung
Kaiser-Friedrich-Ring 75, 65185 Wiesbaden
Konzeption/Redaktion/Produktion:
Mandelkern Marketing & Kommunikation GmbH

Auflage: 7.500 (September 2016)



HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst

DUALES STUDIUM HESSEN
ZWEI MIT
EINER KLAPPE



ZUKUNFT IM BLICK

Das duale Studium schlägt eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis, Hörsaal und Betrieb - ein Erfolgsmodell, wie die Zahl dual Studierender und das stetig wachsende Angebot dualer Studiengänge in Hessen zeigen. Auch immer mehr kleine und mittelständische Unternehmen entdecken dieses zukunftsweisende Ausbildungsmodell für sich. Denn den Unternehmen bietet das duale Studium die Möglichkeit, engagierte junge Menschen langfristig als qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen. Das ist eine wichtige Voraussetzung, damit unsere Unternehmen in Hessen so produktiv, innovativ und konkurrenzfähig bleiben wie bisher.



Ihr
Tarek Al-Wazir

Hessischer Minister für
Wirtschaft, Energie, Verkehr
und Landesentwicklung

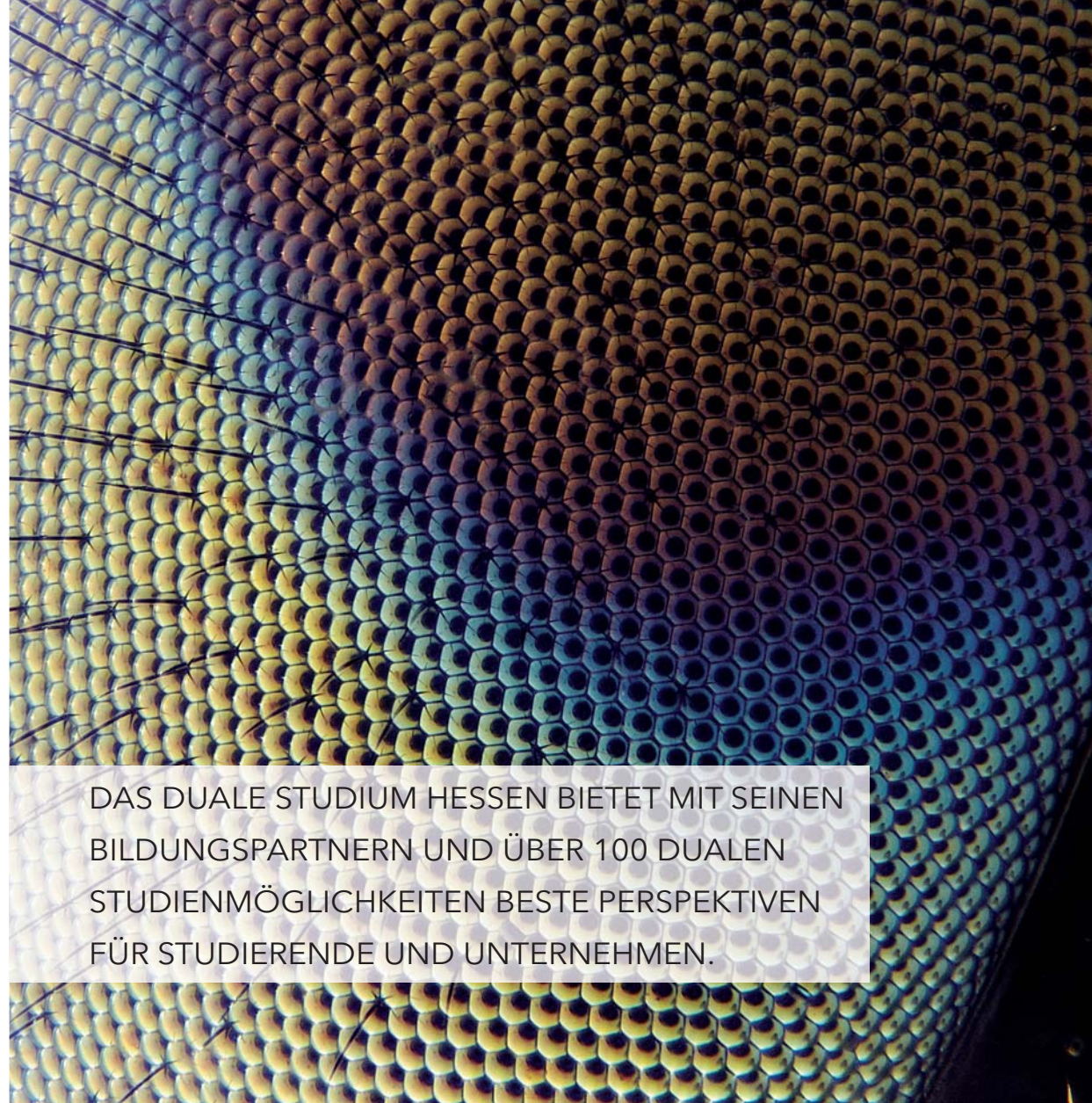


Ihr
Boris Rhein

Hessischer Minister für
Wissenschaft und Kunst

Investitionen in Bildung zahlen sich aus. Das stellen die Hochschulen und Berufsakademien in Hessen täglich aufs Neue unter Beweis, indem sie mit der wissenschaftlichen Ausbildung junger, talentierter Menschen die Zukunftsfähigkeit unseres Landes sichern. Unter der Dachmarke Duales Studium Hessen bieten Hochschulen und Berufsakademien eine wachsende Palette dualer Studienangebote, die in besonderer Weise berufsspezifischen Qualifikationsprofilen der Wirtschaft gerecht werden. Sie bilden in enger Zusammenarbeit mit Praxispartnern qualifizierte Fachkräfte aus, die mit fundiertem Methodenwissen und praktischer Erfahrung das Beste aus zwei Welten mitbringen.

DAS DUALE STUDIUM HESSEN BIETET MIT SEINEN
BILDUNGSPARTNERN UND ÜBER 100 DUALEN
STUDIENMÖGLICHKEITEN BESTE PERSPEKTIVEN
FÜR STUDIERENDE UND UNTERNEHMEN.



FIT IN THEORIE UND PRAXIS

Das duale Studium heißt so, weil es auf zwei Pfeilern ruht: dem Studium an einer Hochschule oder Berufsakademie einerseits und der praktischen Tätigkeit im Unternehmen andererseits. Theorie und Praxis sind dadurch eng miteinander verzahnt; die wissenschaftliche und die praktische Komponente der Ausbildung werden gleichzeitig durchlaufen anstatt nacheinander. Unternehmen und Bildungsanbieter sind als Kooperationspartner gemeinsam für die Ausbildung zuständig.

Dieses Kombi-Modell bietet vielfältige Vorteile - für Studierende wie für Unternehmen:

STUDIERENDE

- können theoretisch Gelerntes gleich in der Praxis erproben;
- erleiden keinen „Praxisschock“ beim Übergang ins Berufsleben;
- sichern sich gute Übernahme- und Karrierechancen in der Wirtschaft;
- können ihr Studium selbst finanzieren. Sie erhalten üblicherweise eine Vergütung; Studienbeiträge übernimmt meist das Unternehmen.

UNTERNEHMEN

- rekrutieren und binden frühzeitig qualifizierte Fach- und Führungskräfte;
- erhalten Beschäftigte, die bereits optimal auf die unternehmensspezifischen Anforderungen hin ausgebildet sind;
- vermeiden dadurch eine kostenintensive Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter;
- profitieren vom Wissenstransfer aus der Theorie in die Praxis durch die dual Studierenden.

STUDIUM NACH MAß

So vielfältig wie die Wege in das duale Studium sind in Hessen auch die Studienmodelle:

- Ausbildungsintegrierte Studiengänge verbinden ein wissenschaftliches Studium an einer Hochschule/Berufsakademie mit einer praktischen Berufsausbildung im Betrieb. Neben dem Bachelorabschluss des Studiums erwerben Studierende in diesem Fall meist schon während des Grundstudiums einen Kammerabschluss (IHK oder HWK) in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Praxisintegrierte Studiengänge verbinden Theoriephasen an der Hochschule oder Berufsakademie mit Praxisphasen im Unternehmen. Die Studierenden sammeln auf diesem Wege bereits praktische Berufserfahrung und schließen ihr Studium mit dem Bachelor ab.



EINE GUTE VERBINDUNG

Das duale Studium lebt von der Kooperation dreier Partner:

- Studierende/r,
- Unternehmen,
- Hochschule/Berufsakademie.

Das Unternehmen schließt einen Ausbildungs- bzw. Studienvertrag mit dem/der Studierenden und einen Kooperationsvertrag mit der Hochschule oder Berufsakademie.

Im Studienvertrag sind die Ausbildungsinhalte, der Ablauf der Ausbildung und die Rechte und Pflichten der dual Studierenden sowie des Unternehmens festgehalten. Voraussetzung für die Aufnahme eines dualen Studiums ist in der Regel die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife. Auch beruflich Qualifizierte können unter bestimmten Umständen dual studieren.

Bevor Studieninteressierte ihr duales Studium aufnehmen können, müssen sie sich zunächst bei einem Partnerunternehmen der jeweiligen Hochschule bzw. Berufsakademie bewerben oder sich ein Ausbildungs- oder Praxisunternehmen in Eigenregie suchen. In jedem Fall ist der Abschluss eines Ausbildungs- oder Studienvertrages Voraussetzung.

Der Kooperationsvertrag zwischen Hochschule/Berufsakademie und Unternehmen regelt die zeitliche Abstimmung zwischen den Partnern sowie die Studien- und Ausbildungsinhalte. Um einen möglichst engen Bezug zwischen Theorie und Praxis sicherzustellen, müssen sich Unternehmen im Vorfeld überlegen, in welchen Bereichen sie die Studierenden während der Praxisphasen einsetzen. Unternehmen können sich aber auch zusammen mit einem Partner (Hochschule/Berufsakademie) darum bemühen, dass ein auf ihre Bedürfnisse zugeschnittener Studiengang neu geschaffen wird.

DIE STUDIERENDEN WECHSELN NACH DEM
VERTRAGLICH FESTGELEGTEM ZEITMODELL
ZWISCHEN STUDIUM UND PRAXIS, ALSO ZWISCHEN
HOCHSCHULE/BERUFSAKADEMIE UND UNTERNEHMEN.

WO STUDIEREN, WO INFORMIEREN?

Weitere Informationen, Kontaktdaten und eine Übersicht aller Anbieter dualer Studiengänge in Hessen sowie des aktuellen Angebots an Studiengängen finden Sie unter:

www.dualesstudium-hessen.de

Ferner bieten die hessischen Industrie- und Handelskammern für Unternehmen und Studieninteressierte eine anbieterneutrale und unabhängige Verweisberatung zum dualen Studium an.

